

Sehr geehrte Damen und Herren,

um Ihnen den Anschluss Ihrer Erzeugungsanlage so einfach wie möglich zu machen, finden Sie in dieser Liste übersichtlich alle Unterlagen, die wir von Ihnen beim Anschluss einer Erzeugungsanlage an unser Netz benötigen.

Kontrollliste – Hochspannung

Zur Vorprüfung	
	1. Vollständig ausgefülltes Datenblatt E.1 und E.6 zur Vorprüfung von dezentralen Energieerzeugungsanlagen an das Hochspannungsnetz der SH Netz
	2. Lageplan (inkl. Angaben zu Flur und Grundstücksgrenzen)
	3. Einheitenzertifikate und Komponentenzertifikate (wenn vorhanden), sonst Prototypenbestätigung Generator
Zur Anmeldung	
	4. Vollständig ausgefülltes Datenblatt E.6 zum Netzanschluss von dezentralen Energieerzeugungsanlagen an das Hochspannungsnetz der SH Netz
	5. Normgerechter Übersichtsschaltplan der Kundenstation (Umspannwerk) mit Angabe der elektrischen Daten der eingesetzten Betriebsmittel
	6. Maßstabgerechter Plan (Grundriss- bzw. Draufsicht) der Kundenstation (Darstellung aller Kundenanlagen wie UW-Portal, Schaltanlage, Transformator, Gebäude, etc.)
	7. Datenblatt des/der für den Netzanschluss verwendeten Transformators/en
	8. Gültige Baugenehmigung oder eine Anlagengenehmigung nach dem BImSchG bzw. ein entsprechender Vorbescheid, aus dem sich die öffentlich-rechtliche Zulässigkeit des Anlagenvorhabens ergibt.
	9. Zeitlicher Bauablaufplan
Die unterzeichneten Netzanschluss- und Netznutzungsverträge sind spätestens fünf Monate vor Inbetriebnahme an die SH Netz zurückzusenden.	
Errichtungsplanung (E.4 vom AN 12 Wochen vor Baubeginn einzureichen)	
	10. Angepasster Maßstäblicher Lageplan des Grundstücks mit eingezeichnetem Standort der Übergabestation, der Leitungstrasse des Netzbetreibers sowie der vorhandenen und geplanten Bebauung
	11. Angepasster Einphasiger Übersichtsschaltplan der gesamten Hochspannungsanlage einschließlich Transformatoren, Mess-, Schutz- und Steuereinrichtungen (wenn vorhanden, Daten der Hilfsenergiequelle) inkl. der Eigentums- und Verfügungsbereichsgrenzen
	12. Anordnung der Messeinrichtung (inkl. Datenfernübertragung)

	13. Grundrisse und Schnittzeichnungen (möglichst im Maßstab 1:50) der Übergabestation inkl. der dazugehörigen Betriebsräume für die Schaltanlage beigefügt? (Aus diesen Zeichnungen muss auch die Trassenführung der Leitungen und der Zugang zur Schaltanlage ersichtlich sein)
	14. Liegt eine vertragliche Regelung bezüglich des Standorts und Betriebs der Übergabestation und der Netzbetreiber-Leitungstrasse zwischen dem Grundeigentümer und dem Anschlussnehmer (wenn dies unterschiedliche Personen sind) vor
	15. Liegt ein Nachweis der Kurzschlussfestigkeit für die Schaltanlage vor?
	16. Aktualisierter Zeitlicher Bauablaufplan
Vor Baubeginn	
	17. Nachweis über die Einhaltung der bei der SH Netz gültigen Netzanschlussregeln Hochspannung durch Vorlage eines Zertifikats für die Erzeugungsanlage (Anlagenzertifikat bzw. Elektroplanung bei Prototypen) am Netzanschlusspunkt.
Vor Inbetriebsetzung (E.5 als Erklärung zur Betriebsbereitschaft / vorab ausgefüllt zur Vorbereitung der IBN)	
	18. 12 Wochen vor geplanter IBN – Abstimmung des verbindlichen IBN Termins und Benennung techn. Ansprechpartner (sofern nicht erfolgt) weiterhin Abstimmung Termin zur techn. Abnahme vor Ort
	19. Übergabe aktualisierte Unterlagen der Errichtungsplanung (mit Nachweis der Erfüllung eventueller Auflagen seitens des Netzbetreibers)
	20. Schutzprüfprotokolle und Erdungsprotokolle
	21. Errichterbestätigung: Bestätigung nach DGUV Vorschrift 3
	22. Nachweis Betriebsführung inkl. Nachweis Schaltberechtigung (aktuell)
	23. Nachweis Information des Messstellenbetreibers über den Inbetriebsetzungstermin
	24. Nachweis Anmeldung des Stromlieferanten und – bei Erzeugungsanlagen – Angabe der Form der Direktvermarktung und des gewünschten Bilanzkreises
	25. Bittest (Signalübertragung) und Fernsteuerung geprüft (inkl. Not-Aus LS) Postfach: SHNG-Funktionstest-Einspeiser@sh-netz.com
	26. Kabelmantelprüfprotokoll Kundenkabel
	27. Trafo Prüfprotokolle
	28. Anlagenzertifikat und vorläufige Betriebserlaubnis müssen vorliegen
Zur Inbetriebsetzung	
	29. Vollständig unterschriebenes Inbetriebsetzungsprotokoll E.5 der Erzeugungsanlage
	30. Inbetriebsetzungsprotokoll E.8 je Erzeugungseinheit vom Hersteller/Installateur
Nach Inbetriebsetzung der Erzeugungseinheiten	
	31. Wirk- und Blindleistungsregelungstest mit Netzleitstelle Postfach: SHNG-Funktionstest-Einspeiser@sh-netz.com

Zur Abrechnung – Windkraft (grundsätzlich unmittelbar, spätestens 2 Wochen nach IB unter Angabe des Energieparks einzureichen)	
Vor Inbetriebnahme	
	32. Kundendatenblatt → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i>
	33. Bestätigung zum Zahlungsanspruch bzgl. Unternehmen in Schwierigkeiten (gemäß § 19 Abs. 4 und 5 EEG 2023) → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i>
	34. Finales Messkonzept mit Angabe von Zählerdaten. Bitte bedenken Sie im Zusammenhang eines fremden Messstellenbetreibers auch die Umsetzung der WIM-Prozesse (Wechselprozesse im Messwesen). → <i>Wird Ihnen mit dem TAG-Protokoll zur Verfügung gestellt</i> → <i>Achtung: Hierfür ist verpflichtend das Excel-Tool der SH Netz zu nutzen</i>
	35. Verbindliche Erklärung → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i>
	36. BImSchG Genehmigung vom LLUR → <i>Wird Ihnen vom LLUR ausgestellt</i>
	37. Gutachten zur Standortgüte inkl. Korrekturfaktoren → <i>Wird Ihnen von Ihrem akkreditierten Gutachter ausgestellt</i>
	38. Zuschlagsbestätigung im Ausschreibungsverfahren der BNetzA → <i>Wird Ihnen von der BNetzA ausgestellt</i>
	39. Informationen zum Stromanbieter (Lieferant, Datum Lieferbeginn und Geschäftspartner inkl. Adresse)
	40. Anmeldung zur Direktvermarktung über Formular BK6-16-200 Postfach: Direktvermarktung@SH-Netz.com → <i>Das Formular finden Sie hier: Direktvermarktung (sh-netz.com)</i>
Nach Inbetriebnahme	
	41. E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungseinheiten und Speicher (VDE-AR-N 4120)
	42. Bestätigung zum § 9 EEG 2023 der SH-Netz inkl. BNK → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i> → <i>Achtung: Einbauten müssen bis zur Inbetriebnahme der Anlage erfolgt sein</i>
	43. Nachweise zur Einrichtung zur bedarfsgesteuerten Nachtkennzeichnung (BNK) (gemäß § 9 EEG 2023): - Positives Ergebnis der Baumusterprüfung - Ggf. geänderte BImSchG Genehmigung vom LLUR
	44. Nachweis zur Fernsteuerbarkeit durch den Direktvermarkter (gemäß § 10b EEG 2023) → <i>Sie können entweder das Formular der SH-Netz nutzen (Direktvermarktung (sh-netz.com)) oder reichen uns Erklärung, Einbaubeleg sowie Prüfprotokoll vom Hersteller und von Ihrem Direktvermarkter ein</i> → <i>Grundsätzlich sind hierfür verschiedene Identifikationsmerkmale möglich (bspw. Energiepark- oder Anlagenummer)</i>
	45. Konformitätserklärung zum Anlagenzertifikat Postfach: Anlagen.Zertifikate@SH-Netz.com → <i>Wird Ihnen von Ihrem Zertifizierer ausgehändigt</i>

Zur Abrechnung – Photovoltaik (grundsätzlich unmittelbar, spätestens 2 Wochen nach IB unter Angabe des Energieparks einzureichen)	
Vor Inbetriebnahme	
	32. Kundendatenblatt → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i>
	33. Bestätigung zum Zahlungsanspruch bzgl. Unternehmen in Schwierigkeiten (gemäß § 19 Abs. 4 und 5 EEG 2023) → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i>
	34. Finales Messkonzept mit Angabe von Zählerdaten. Bitte bedenken Sie im Zusammenhang eines fremden Messstellenbetreibers auch die Umsetzung der WIM-Prozesse (Wechselprozesse im Messwesen). → <i>Wird Ihnen mit dem TAG-Protokoll zur Verfügung gestellt</i> → <i>Achtung: Hierfür ist verpflichtend das Excel-Tool der SH Netz zu nutzen</i>
	35. Bestätigung der Gemeinde, dass innerhalb eines Radius von 2 km nicht mehr als 20 MW innerhalb von 24 Monaten errichtet werden (gemäß § 37 Abs. 3 EEG 2023 in Verbindung mit § 24 Abs. 2 EEG 2023) -> <i>Wird Ihnen von der betreffenden Gemeinde ausgestellt. Eine formlose Erklärung ist ausreichend.</i>
	36. Ggf. optischer Nachweis mit Entfernungsmaßstab für die Abstandsregelung von 2 km (Abstand zu einer anderen, innerhalb von 24 Monaten errichteten Freiflächenanlage – Paragraphen analog Bestätigung Gemeinde) und 500 m (Abstand zur Autobahn und Bahnstrecke - gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 2 lit. c EEG 2023 und § 48 Abs. 1 Nr. 3 lit. c sublit. aa EEG 2023)
	37. B-Plan, Bauplan bzw. Lageplan mit Flur und Flurstück
	38. Zuschlagsbestätigung im Ausschreibungsverfahren der BNetzA → <i>Wird Ihnen von der BNetzA ausgestellt</i>
	39. Informationen zum Stromanbieter (Lieferant, Datum Lieferbeginn und Geschäftspartner inkl. Adresse)
	40. Anmeldung zur Direktvermarktung über Formular BK6-16-200 Postfach: Direktvermarktung@SH-Netz.com → <i>Das Formular finden Sie hier: Direktvermarktung (sh-netz.com)</i>
Nach Inbetriebnahme	
	41. Nachweis der Betriebsbereitschaft (optional zu erbringen, sofern es zu Verzögerungen bzgl. der Zuschlagsgültigkeit kommt)
	42. E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungseinheiten und Speicher (VDE-AR-N 4120)
	43. Zahlungsberechtigung der BNetzA → <i>Wird Ihnen von der BNetzA ausgestellt</i>
	44. Bestätigung zum § 9 EEG 2023 der SH-Netz → <i>Wird Ihnen mit dem Netzanschlussvertrag zur Verfügung gestellt</i> → <i>Achtung: Einbauten müssen bis zur Inbetriebnahme der Anlage erfolgt sein</i>
	45. Nachweis zur Fernsteuerbarkeit durch den Direktvermarkter (gemäß § 10b EEG 2023) → <i>Sie können entweder das Formular der SH-Netz nutzen (Direktvermarktung (sh-netz.com)) oder reichen uns Erklärung, Einbaubeleg sowie Prüfprotokoll vom Hersteller und von Ihrem Direktvermarkter ein</i> → <i>Grundsätzlich sind hierfür verschiedene Identifikationsmerkmale möglich (bspw. Energiepark- oder Anlagennummer)</i>
	46. Konformitätserklärung zum Anlagenzertifikat Postfach: Anlagen.Zertifikate@SH-Netz.com → <i>Wird Ihnen von Ihrem Zertifizierer ausgehändigt</i>